



Universität Ain Shams - Kairo  
Sprachenfakultät Al-Alsun  
Deutschabteilung

## **Übersetzungsproblematik von Arbeitsverträgen im deutsch- und arabischsprachigen Raum**

### **Eine übersetzungskritische Untersuchung**

Eingereicht an der Germanistischen Abteilung  
der Sprachenfakultät Al-Alsun zur Erlangung des Magistergrades  
im Bereich der Fachübersetzung

### **Vorgelegt von**

**Nouran Abdel-Mohsen Hassanien Mohamed**  
Assistentin an der Germanistischen Abteilung  
der Sprachenfakultät Al-Alsun  
Universität Ain Shams

### **Betreut von**

**Prof. Dr. Amani Kamal Saleh**

Professorin und Leiterin der Germanistischen Abteilung  
der Sprachenfakultät Al-Alsun - Universität Ain Shams, Kairo

### **Und**

**Dr. Assem El Ammary**

Dozent an der Germanistischen Abteilung der Sprachenfakultät  
Al-Alsun - Universität Ain Shams, Kairo

**Kairo 2019**

**Gutachter:**

1. Prof. Dr. Sayed Fathalla Abu Zeid
2. Prof. Dr. Amani Kamal Saleh
3. Ass. Prof. Dr. Eman Zakaria Amer

**Tag der Verteidigung:** 30.11.2019

**Prädikat:**

- Ausgezeichnet (Emteyaz) (96) nach dem ägyptischen Notensystem
- Sehr gut (1.2) nach dem deutschen Notensystem

## **Danksagung**

Die vorliegende Arbeit wäre ohne die Unterstützung vieler Personen nicht möglich gewesen, denen ich meine tiefe Dankbarkeit bezeigen möchte:

Einen großen Dank möchte ich meiner Betreuerin Prof. Dr. Amani Kamal aussprechen, die mich vom Anfang bis in die Endphase meiner Arbeit stets mit wertvollen Ratschlägen unterstützt und motiviert hat.

Bei Dr. Assem El Ammary bedanke ich mich ganz herzlich für seine Hilfsbereitschaft und Flexibilität während meiner Arbeit.

Weiterhin geht mein ganz besonderer Dank an Herrn Dr. Sayed Abu Zeid, Professor und Leiter der Germanistischen Abteilung der Fakultät für Sprachen und Übersetzung - Universität Al-Azhar, und Frau Dr. Eman Amer, Ass. Professorin der Germanistischen Abteilung der Sprachenfakultät Al-Asun - Universität Ain Shams, die mit großem Feingefühl und ermunterndem Zuspruch die Arbeit begutachtet haben.

Meiner Familie möchte ich für ihre Unterstützung und Aufmunterung während einer anstrengenden Zeit danken, meinem Vater, meiner Mutter, meiner Schwester und meinem Mann.

Ich möchte auch meinen Kolleginnen Youmna, Eman, Mariam und meinem Kollegen Ahmed für ihre Unterstützung und Hilfsbereitschaft danken, die mit ganzem Herzen während dieser schwierigen Zeit neben mir stehen. Ich möchte auch meinen Kollegen Khaled, Abdelrahman und Islam herzlich danken, die mir während unseres Aufenthalts in Deutschland und bei der Zusammenstellung des Korpus behilflich waren.

Schließlich möchte ich dem Daad und dem Erasmus-Programm ganz herzlich für ihre Unterstützung und den bequemen Aufenthalt in Deutschland danken.

## **Inhaltsverzeichnis**

<b>0. EINLEITUNG .....</b>	<b>7</b>
0.1. Gegenstand der Arbeit.....	8
0.2. Fragestellung und Zielsetzung.....	8
0.3. Forschungsstand.....	9
0.4. Methodologisches Vorgehen.....	9
0.5. Aufbau der Arbeit.....	10
0.6. Zum Korpus.....	11
 <b>ERSTES Kapitel: THEORETISCHE.....</b>	<b>12</b>
<b>GRUNDLAGEN</b>	
1.1. Relevanz der Fachübersetzung im Bereich der interkulturellen Kommunikation.....	13
1.2. Die juristische Fachübersetzung.....	16
1.2.1. Arten der juristischen Übersetzungen.....	18
1.3. Juristisches Übersetzen zwischen Rechts- und Sprachvergleich.....	19
1.3.1. Zwei unterschiedliche Rechtsordnungen.....	20
1.3.2. Zwei unterschiedliche Sprachen .....	21
1.3.3. Anforderungen an den Rechtsübersetzer.....	21
1.4. Das deutsche und ägyptische Arbeitsrecht im Vergleich.....	22
1.4.1. Gemeinsamkeiten.....	23
1.4.2. Unterschiede .....	24
1.5. Klassifikationen der Verträge.....	27
1.6. Der Arbeitsvertrag als Fachtextsorte der Rechtssprache.....	29
1.7. Phasen des Vertragsabschlusses.....	31

1.8. Aufbau des deutschen und ägyptischen Arbeitsvertrags.....	31
1.9. Merkmale des Arbeitsvertrags.....	32
1.10. Die Vertragsübersetzung.....	33

## **ZWEITES KAPITEL: ANALYSE DES ARBEITSVERTRAGS NACH DEM SYSTEMATISCH-FUNKTIONALEN MODELL ZUR BEWERTUNG VON ÜBERSETZUNGEN VON JULIANE HOUSE.....36**

2.1. Übersetzungsuniversalien - vorhanden?.....	37
2.2. Translation Quality Assessment (TQA).....	40
2.3. Die systematisch-funktionale Grammatik von Michael Halliday.....	42
2.4. Das systematisch-funktionale Modell zur Bewertung von Übersetzungen von Juliane House.....	47
2.5. Analyse des deutschen Arbeitsvertrags und seiner Übersetzung anhand des übersetzerischen Modells von Juliane House.....	53
2.5.1. Analyse des Ausgangstextes.....	54
2.5.1.1. Register.....	54
2.5.1.1.1. Field.....	54
2.5.1.1.1.1. Linguistische Analyse der Subkategorie <i>Field</i> .....	55
2.5.1.1.2. Tenor.....	57
2.5.1.1.2.1. Temporale, geografische und soziale Provenienz des Autors.....	58
2.5.1.1.2.2. Die persönliche (emotionale und intellektuelle) Haltung des Autors .....	58
2.5.1.1.2.3. Die Beziehung zwischen Autor und Rezipienten.....	59

2.5.1.1.2.4. Linguistische Analyse der Subkategorie <i>Tenor</i> .....	59
2.5.1.1.3. Mode.....	60
2.5.1.1.3.1. Linguistische Analyse der Subkategorie <i>Mode</i> .....	62
2.5.1.2. Genre.....	63
2.5.1.3. Die Textfunktion.....	64
2.5.2. Analyse des Zieltextes.....	65
2.5.3. Vergleich von Ausgangstext- und Zieltext-Profil.....	67
2.5.4. Qualitätsbeurteilung .....	67
2.5.4.1. Ausgangstextanalyse.....	67
2.5.4.2. Vergleich von AT und ZT.....	68
2.5.4.2.1. Äquivalenz in der Funktion.....	69
2.5.4.2.2. Nichtübereinstimmung.....	70
2.5.4.3. Feststellung der Qualität.....	74

### **DRITTES KAPITEL: ÜBERSETZUNGSPROBLEMATIK VON ARABISCH- UND DEUTSCHSPRACHIGEN ARBEITSVERTRÄGEN ANHAND DER EXEMPLARISCHEN BEISPIELE/KORPORA.....77**

3.1. Besondere Übersetzungsschwierigkeiten.....	78
3.1.1. Formale Probleme.....	80
3.1.1.1. Gleiche Gesetze.....	81
3.1.1.2. Fehlende Gesetze.....	81
3.1.1.3. Heterogene Gesetze.....	82
3.1.2. Inhaltliche Probleme.....	82

3.1.2.1. Der rechtliche Begriff.....	82
3.1.2.2. Die rechtliche Formulierung.....	82
3.2. Wahl der Übersetzungsstrategie.....	82
3.2.1. Die dokumentarische Übersetzungsstrategie.....	83
3.2.2. Die instrumentelle Übersetzungsstrategie.....	85
3.2.3. Hilfsstrategien.....	85
3.3. Rechtsbegriffe.....	86
3.3.1. Merkmale eines Rechtsbegriffs.....	87
3.3.2. Klassifikation der Rechtsbegriffe.....	87
3.3.3. Rechtsbegriffe und ihre Äquivalente.....	88
3.4. Besondere Übersetzungsprobleme.....	91
3.4.1. Ausgangstextspezifische Übersetzungsprobleme.....	92
3.4.2. Pragmatische Übersetzungsprobleme.....	92
3.4.3. Kulturpaarspezifische Übersetzungsprobleme.....	94
3.4.4. Sprachpaarspezifische Übersetzungsprobleme.....	97
3.4.4.1. Lexik.....	98
3.4.4.2. Syntax.....	100
3.4.4.3. Stilistik.....	102
<b>ERGEBNISSE DER ARBEIT .....</b>	<b>104</b>
<b>Literaturverzeichnis.....</b>	<b>110</b>
Deutsche Literatur.....	110
Arabische Literatur.....	116
Internetquellen.....	116

<b>ANHÄNGE.....</b>	<b>118</b>
Anhang 1: Fachbezogene Terminologie.....	119
Anhang 2: Die Korpora.....	133



## **0.Einleitung**

Die vorliegende Arbeit befasst sich mit dem Thema „Übersetzungsproblematik von Arbeitsverträgen im deutsch- und arabischsprachigen Raum. Eine übersetzungskritische Untersuchung“.

Im Verlaufe der Gesellschaftsentwicklung und des Zivilisationsprozesses wurden menschliches Verhalten und somit auch individuelle Verantwortung und Freiheit durch neue Normen und Regeln eingeschränkt. Die Verrechtlichung des Alltags prägt auch die postmoderne Gesellschaft, die durch Vorbeugungsmaßnahmen Null-Risiko anstrebt. Da das Recht heutzutage eine dominierende Rolle bei fast allen Bereichen unseres Lebens spielt, ist die Untersuchung der Übersetzungen von Rechtstexten von großer wissenschaftlicher Bedeutung. Die vorliegende Arbeit stellt ein zentrales Projekt unseres Lebens dar. Ein Leben ohne Arbeit ist unvorstellbar. Um diese Arbeit rechtswirksam zu regeln, ist ein schriftlicher Arbeitsvertrag erforderlich.

Ein deutscher Arbeitsvertrag ist mithilfe des Übersetzungsmodells von Juliane House untersucht und mit der arabischen Übersetzung verglichen. Hier ist durchaus oft die Rede davon, ob die arabische Übersetzung eine covert oder overt Translation ist. Ausgehend von diesem übersetzerischen Modell werden die Bereiche Field, Tenor, Mode und Genre des deutschen Originaltextes analysiert und nach den selben Parametern mit der arabischen Übersetzung verglichen. Das Modell dient zur Analyse von allen Textsorten, deren zentraler Begriff in der „Äquivalenz in der Funktion“ besteht. Das funktionalistische Modell von House enthält die geeigneten Kategorien, die eine ausführliche Beschreibung der Auswirkungen erlauben. Die Übersetzungsmodelle haben die Funktion, wichtige Elemente des zu beschreibenden Phänomens in ihrem Zusammenhang in anschaulicher Form vorzuführen.

Zunehmend ergeben sich beim Übersetzen Schwierigkeiten aufgrund der unterschiedlichen Rechtssysteme. Die vorliegende

Arbeit soll daher untersuchen, welche Probleme beim Übersetzen ans Licht kommen und wie sie gelöst werden können. Die Übersetzungsproblematik des Vertrags soll hier eindeutig im Vordergrund stehen. Um die theoretischen Ausführungen schließen zu können, werde ich deutsche und ägyptische Arbeitsverträge und ihre dazugehörigen Übersetzungen vergleichend analysieren und kommentieren. Diese Translate tragen dazu bei, die Besonderheiten beim Übersetzen zwischen dem Sprachenpaar Arabisch-Deutsch aufzuzeigen.

### **0.1. Gegenstand der Arbeit**

Die Bedeutung der juristischen Übersetzung und die gestiegene Nachfrage danach sind auf den internationalen Trend der Vereinheitlichung von Gesetzen auf der ganzen Welt und die internationalen verbindlichen Konventionen zurückzuführen, dass jedes Land seine Gesetze isoliert nicht beschließen kann. Spezialisierte Übersetzungsstudien sind von besonderer Bedeutung, da sie Türen und Tore für Kommunikation mit den anderen Kulturen im Rahmen der globalisierten Welt öffnen. Die vorliegende Arbeit setzt sich zur Aufgabe, an exemplarischen Beispielen zentrale Fargen der juristischen Übersetzung und den mit ihr auftretenden translatorischen Schwierigkeiten transparenter zu machen.

### **0.2. Fragestellung und Zielsetzung**

Die Arbeit behandelt folgende Fragen:

1. Welche Rolle spielt die Fachübersetzung im Bereich der interkulturellen Kommunikation?
2. Inwiefern beeinflusst das Rechtssystem den Übersetzungsprozess?
3. Wie soll der Fachübersetzer mit den juristischen Texten umgehen?
4. Inwieweit können die Übersetzungsmodelle bei der Qualitätsbeurteilung der Texte hilfreich sein?

5. Welche Probleme treten beim Übersetzen auf, wenn verschiedene Rechtssysteme die Grundlage für die Texte bilden?

Die vorliegende Arbeit zielt darauf ab, von der Theorie zur Praxis wichtige Aspekte der juristischen Fachübersetzung zu beleuchten, übersetzerische Probleme hervorzuheben und Verbesserungsvorschläge zu unterbreiten.

### **0.3. Forschungsstand**

Im Jahr 2000 wurde die Arbeit *Die zivilrechtliche Haftung bei Vertragsverhandlungen: eine rechtsvergleichende Studie zum Deutschen, französischen, ägyptischen und islamischen Recht* von Almontasser Fetih als Promotionsschrift an der Uni Leipzig veröffentlicht. Diese rechtsvergleichende Arbeit analysiert die Rechtslage im deutschen, französischen, ägyptischen und islamischen Recht, um unübersehbare Rechtsprobleme beim Vertragsabschluß zu bewältigen.

*Die Problematik der Übersetzung juristischer Terminologie : eine systematische Darstellung am Beispiel der deutschen und französischen Rechtssprache* wurde im 2005 als Dissertation von Christine Schmidt-König an der Uni Trier angenommen. Sie widmet sich der Umsetzung von Begriffen der Rechtssprache eines Rechtssystems in die Rechtssprache eines anderen Rechtssystems am Beispiel der französischen und deutschen Terminologie.

### **0.4. Methodologisches Vorgehen**

Die vorliegende Arbeit verfolgt den Zweck, eine umfassende Perspektive für Übersetzung von Arbeitsverträgen zu bieten. Um dieses Ziel zu erfüllen, werden die jeweiligen Arbeitsverträge mit deren Übersetzungen aus analytischer und übersetzungskritischer Herangehensweise betrachtet. Sie werden vergleichend kommentiert und analysiert, um die Übersetzungsschwierigkeiten zu beleuchten und Lösungsmöglichkeiten zu bieten.

Übersetzungskritik ist die systematische Analyse, die Bewertung und die Interpretation verschiedener Aspekte übersetzter Texte und Werke. Es ist ein interdisziplinäres akademisches Feld, das eng mit Literaturkritik und Übersetzungstheorie verbunden ist.

Der Begriff *Übersetzungskritik* weist auf folgende Punkte hin :

- Ziel des Ausgangstextes und seine Beziehung zum Ausgangstext.
- Bewertung des Übersetzungsprozesses, der durch den Übersetzer durchgeführt wurde.
- Qualitätsbewertung des Zieltextes, insbesondere seiner semantischen und pragmatischen Äquivalenz in Bezug auf den Ausgangstext.

Übersetzungskritik fällt in den Bereich der Übersetzungswissenschaften. Ob Übersetzungskritik als ein separates Untersuchungsgebiet von der Übersetzungstheorie betrachtet werden sollte, ist umstritten. Eines der Hauptziele der Übersetzungskritik ist es, zu untersuchen, ob der Übersetzer Ziele des Ausgangstextes erreicht hat oder nicht. Ein literarischer Text kann als Übersetzung untersucht werden, nicht in erster Linie, um ihn zu beurteilen, sondern um zu verstehen, wo die Übersetzung in Bezug auf ihr Original steht.

Zudem gilt die vorliegende Arbeit als Versuch, wie eine methodische Übersetzungsbewertung im Rahmen eines Übersetzerischen Modells vorgenommen wird.

## **0.5. Aufbau der Arbeit**

Die vorliegende Arbeit besteht aus einer Einleitung und drei Hauptteilen. Das erste Kapitel beschäftigt sich mit dem Begriff Fachübersetzen sowie Relevanz der Fachübersetzung eines juristischen Textes im Bereich der interkulturellen Kommunikation. Es ist auch meiner Meinung nach erforderlich, im ersten Teil das Arbeitsrecht sowohl nach dem ägyptischen als auch nach dem deutschen Gesetz zu behandeln. Im zweiten Kapitel wird

dann auf die Theorie der systematisch-funktionalen Grammatik von Michael Halliday eingegangen, die die Grundlage für das systematisch-funktionale Übersetzungsbewertungsmodell von Juliane House bildet. Ein deutscher Arbeitsvertrag wird mit seiner arabischen Übersetzung nach dem Modell Houses analysiert und vergleichend kommentiert. Im dritten Kapitel werden die Übersetzungsschwierigkeiten von ägyptischen und deutschen Arbeitsverträgen, mit denen der juristische Fachübersetzer im Großen und Ganzen konfrontiert sein könnte, sowie mögliche Lösungsvorschläge für Problemfälle anhand von praktischen Exemplaren beleuchtet.

## **0.6. Zum Korpus**

Das Korpus besteht aus 5 Arbeitsverträgen mit deren Übersetzungen. Ein deutscher Arbeitsvertrag als Ausgangstext mit seiner arabischen Übersetzung ist von einem vereidigten Übersetzer unternommen, was den Übersetzungen Glaubhaftigkeit und Vertrauenswürdigkeit verleiht. Dieses Translat dient im zweiten Kapitel zur Anwendung des übersetzerischen Modells von House, um es zu analysieren und aus kritischer Sicht den Gütegrad der Übersetzung zu beurteilen. Im dritten Kapitel werden vier weitere Arbeitsverträge behandelt, um auf die Übersetzungsschwierigkeiten solcher Rechtstexte einzugehen, Gemeinsamkeiten und Unterschiede hervorzuheben und Lösungsvorschläge zu bieten. Aus Respekt für den Datenschutz wurden die persönlichen Angaben der Vertragsparteien gelöscht.

**Erstes Kapitel**  
**Theoretische Grundlagen**

### **1.1. Relevanz der Fachübersetzung im Bereich der interkulturellen Kommunikation**

Übersetzerische Aktivitäten gewinnen heutzutage so an Bedeutung wie nie zuvor. Die Welt wird globalisiert, wo Menschen verschiedener Sprachen immer in Kontakt miteinander treten. Es besteht in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens, besonders in den zwischen- und innerstaatlichen Beziehungen, das Bedürfnis, vom Wissen anderer Völker Kenntnis zu nehmen. A.W. Schlegel ist der Ansicht, dass der Übersetzer „Vermittler gegenseitiger Achtung und Bewunderung, wo sonst Gleichgültigkeit oder gar Abneigung stattfand“, ist (vgl. Koller 2004: 24-25). Man kann also immer dadurch auf dem Laufenden über die neuesten Entdeckungen in den verschiedenen Wissensgebieten halten.

Fachübersetzen ist ein methodenkontrollierter, zielorientierter, interlingualer Vermittlungsvorgang in einem bestimmten spezifischen Fach, der von einem Ausgangstext zu einem funktional möglichst äquivalenten Zieltext verläuft und das syntaktische, semantische, pragmatische und stilistische Verständnis der ausgangssprachlichen Textvorlage voraussetzt. Der Zieltext ist also im Übersetzungsprozess der Endzustand.

Die kommunikative Funktion des Übersetzens spielt im Bereich der interkulturellen Kommunikation eine entscheidende Rolle. Um jegliche Verwirrung aufgrund des nicht immer eindeutigen allgemeinen Sprachgebrauchs zu vermeiden, sollte hier eine kurze Definition aufgeführt werden (Thome u.a. 2002:284):

„Interkulturelle Kommunikation ist ein relativ junger Forschungsbereich, der laut Göhrig (1998: 112) Ende der 60er-Jahre in den vereinigten Staaten entstanden ist, da dort viele verschiedene Kulturen aufeinander stießen und zu kulturbedingten Spannungen geführt hatten.“

Aus der Definition geht deutlich hervor, dass es ein dringender Bedarf an einem Verständigungsmittel besteht, wo Menschen miteinander kommunizieren. Dies gewährleistet, dass Botschaften